

4-Fragen an...

Tina Boog

♩ Funktion in der Musikgesellschaft Endingen
Vizedirigentin und Mitglied der Musikkommission

♩ Instrument
Querflöte

♩ Hobbys
Musik, Sport und Lesen

♩ Wie bist du zur Musik gekommen?
Im Kindergarten habe ich angefangen Blockflöte zu spielen.
Irgendwann habe ich dann auf die Querflöte gewechselt.

♩ Warum machst du Musik?
Ein Leben ohne Musik kann ich mir gar nicht vorstellen,
es geht einfach nicht ohne.

♩ Was gefällt dir an der MGE?
Die gute Kameradschaft untereinander gefällt mir
am besten.

♩ Was hast du für Ziele mit der MGE?
Musikalisch besser werden.



Vizedirigentin Tina Boog



Musig-Triole

Musikgesellschaft Endingen

Ausgabe 3 | Mai 2008

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Die «Musig-Triole» feiert bereits ihr 1-jähriges Jubiläum. Sie halten nun die 3. Ausgabe in Ihren Händen.

Für uns ist der Frühling immer eine anstrengende Probezeit, stehen wir doch kurz vor dem Kantonalen Musikfest in Bremgarten, welches im Juni stattfinden wird. Neben an sehen Sie einen Bericht, wie wir uns auf unseren Marschmusikvortrag vorbereiten.

Das Kantonale Musikfest ist für uns eine grosse Herausforderung – wird doch die Bewertung des Musikstückes direkt nach dem Vortrag vorgenommen. Die beste Punktzahl in den einzelnen Kategorien ist die 10.

Wir freuen uns, wenn wir viele ZuhörerInnen und Fans dabei haben am 21. Juni 2008 in Bremgarten. Die aktuellen Spieldaten finden Sie auf Seite 3 der «Musig-Triole».

Nun wünsche ich Ihnen viel Spass beim «Schmökern».

Die Präsidentin Maya Werder

Marschmusikprobe

Evolutionen in der Tiefgarage

Für einmal war alles anders an diesem Dienstag Abend. Statt wie üblich auf unserer gewohnten Strecke in Endingen, marschierten wir durch eine Tiefgarage. Dies aus einem ganz einfachen Grund: Wir wollten wetterunabhängig sein und im Dunkeln können wir schlecht Marschmusik machen.

Zuerst hiess es ein paar Mal «trocken», das heisst ohne Instrumente durch die leeren Parkplatzeihen zu marschieren. Dann waren wir alle gespannt wie es so tönt in einer Tiefgarage Musik zu machen. Die Bässe mussten ohne Becher spielen, da diese sonst die Rohre von der Decke gerissen hätten..!



Marschieren ohne Instrument

Um 22 Uhr beendeten wir unsere zweistündige Probe. Es war einmal etwas völlig anderes in einer Tiefgarage Marschmusik zu üben. Trotzdem hat es viel Spass gemacht und wir hoffen, dass wir in Bremgarten Erfolg haben mit unserem Vortrag.



Sousaphon mit und ohne «Becher»



?
Hier könnte Dein Bild sein!



Stopp!!!

Genau Dich suchen wir!

Spielst Du ein Instrument und hast Freude an guter Unterhaltungsmusik?
Dann bist Du bei uns genau richtig!

Gerne nehmen wir Kontakt mit Dir auf!

Musikgesellschaft Endingen 

Kirchenkonzert

Sonntag, 20. April 2008, in der Kirche Unterendingen



Die Klarinette

An dieser Stelle werden wir Ihnen sporadisch Instrumente vorstellen, welche in der Musikgesellschaft Eendingen gespielt werden.

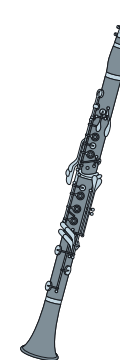
Klarinette

Die Klarinette ist ein transponierendes Musikinstrument aus der Familie der Holzblasinstrumente. Der Name des Instruments («kleines Clarino») wird darauf zurückgeführt, dass sie im hohen Register ähnlich klingt wie die hohe Clarin-Trompete, deren Funktion sie im 18. Jahrhundert auch teilweise einnahm. Durch den Luftstrom, der vom Musiker in das Instrument geblasen wird, beginnt das am Mundstück befestigte Rohrblatt hin- und herzuschlagen. Die Luftsäule der Klarinette verhält sich

wie eine gedackte Pfeife bei einer Orgel. Der daraus folgende halbierte Schwingungsweg führt dazu, dass die Klarinette, auch wenn sie etwa gleich gross ist wie eine Querflöte, beinahe eine Oktave tiefer klingt. Die Frequenz dieser Schwingung hängt einerseits von der Länge der geschlossenen Luftsäule im Korpus ab, die durch Öffnen und Schliessen der Tonlöcher und Klappen verändert werden kann, wird aber andererseits auch durch den Lippendruck und die Blasstärke beeinflusst, mit denen man kleine Korrekturen der Tonhöhe vornehmen kann.

In Blasorchestern wird die Klarinette für schnelle Solopassagen verwendet. In Blasmusikbearbeitungen symphonischer Werke übernehmen die in zwei oder mehr Gruppen geteilten Klarinetten häufig die Geigenstimmen.

Sie spielen dort weitgehend in ihrem oberen Tonbereich, in dem sie sich leicht von den anderen Instrumenten abheben. In grösseren Blasorchesterbesetzungen



werden zu den vorherrschenden B-Klarinetten auch noch die tiefere Alt-Klarinette (in Es) und die Bassklarinette (in B) besetzt.

Wichtige Termine

Dienstag, 3. Juni 2008

Vorbereitungskonzert mit diversen Vereinen in Schneisingen, 19 Uhr

Samstag, 21. Juni 2008

Kantonales Musikfest in Bremgarten

Aufgabenstück: 10.00 Uhr

Selbstwahlstück: 11.00 Uhr

Marschmusik: 12.15 Uhr

Freitag und Samstag, 4. und 5. Juli 2008

Besuchen Sie uns am Dorffest in Eendingen